

[Download free pdf] Stein mit Hrnern (Das Blut des Adlers 3)

Stein mit Hrnern (Das Blut des Adlers 3)

Von Liselotte Welskopf-Henrich
audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



Produktinformation -Verkaufsrang: #127927 in eBooksVerffentlicht am: 2013-03-15Erscheinungsdatum: 2013-03-15File Name: B018FWZ9SC | File size: 20.Mb

Von Liselotte Welskopf-Henrich : Stein mit Hrnern (Das Blut des Adlers 3) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Stein mit Hrnern (Das Blut des Adlers 3):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen21 von 24 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Stein mit Hrnern gehrend zur Pentologie derWelskopf HenricVon Olaf PascekDieses Buch ,auch seine Vor-und Folgebnde,

stellt so manchen Bestsellerautor in den Schatten. Für unsere Breitengrade absolut tiefgründige Kenntnis der Indianerproblematik, speziell der Dakotas (Teton-Dakotas), wozu der Roman und Vor- und Folgebände fast zu Fachbüchern. Kein Stöckchen, wirklich nicht ein Mähdorn leidet durch Tiefgründigkeit an Spannung. Das Gegenteil ist der Fall: "Man kann sich nicht mehr lösen und erwacht frühmorgens noch sehr müde vom langen Lesen. Hier noch einige Fakten: Handlungsorte, Zeiträume, einzelne Personen sind nachweisbar authentisch. Die Autorin gestattet einen tiefen Einblick in die indianische Lebens- und Denkweise, eine Vielzahl von Charakteren und deren geniales Zusammenspiel macht das Lesen zu einem absoluten Vergnügen. Wer sich fesseln lassen will, wem ein Rückenkrabbeln höchst angenehm ist, und wer sich während dem Lesen zu einem: "Das gibts doch gar nicht" verleiten lassen will, sollte schnellstens zugreifen. Ich habe viele Bücher gelesen, wenige zweimal, ich bin fest überzeugt irgendwann lese ich diese Pentologie wenigstens ein drittes Mal. Noch ein Tip: Mit *Die Schne der Groen Brin* beginnen. Noch ein Beweis: Wer möchte kann sich im weiteren Sinne Authentizität durch John Fire Lame Deers Roman *Tahaca Ushte* bestätigen lassen. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr spannende Erzählung von Sarilari. Den ersten Band dieser Reihe habe ich vor zehn Jahren zu meinem 14. Geburtstag geschenkt bekommen und es war für eine sehr lange Zeit mein Lieblingsbuch. Es ist wohl eigentlich kein Jugendbuch aber es hat mich schon damals so gefesselt, dass ich es so oft gelesen habe, bis ich den Anfang fast auswendig konnte. Die Geschichte ist extrem spannend und die Figuren sind unglaublich stark. Das gilt auch für alle weiteren Bände! Die Denkweise der Dakota-Indianer aber auch die Probleme in den Reservaten sind auf der einen Seite sehr einfühlsam aber auch sehr realistisch und drastisch beschrieben. Die Autorin hat hier ihr umfangreiches Wissen über diese Kultur und sehr viel Einfühlungsvermögen und Feingefühl bei der Figurenzeichnung bewiesen. Wegen der authentischen Beschreibung der Denkweise und der genauen Beschreibung von unterschiedlichen indianischen Zeremonien ist dieses Buch sehr interessant, für alle, die sich für die indianische Kultur, Denk- und Lebensweise interessieren. Es wird aber auch alle diejenigen fesseln, die sich bis jetzt nicht speziell dafür interessiert haben! Ich finde die *Das Blut des Adlers*-Reihe noch spannender als die *Harka*-Bücher (Reihe: *Die Schne der groen Brin*). Das liegt vielleicht daran, dass die Handlung in der Gegenwart spielt und die Figuren dadurch für mich noch besser zu greifen waren. Außerdem wird durch die Gangster-Vergangenheit von Joe noch einmal zusätzliche Spannung in die Geschichte gebracht und die dramatische Liebesgeschichte zwischen Joe und Queenie hat mich sehr berührt. Über die traditionelle Lebensweise der Indianer und über den Widerstandskampf der Indianervölker, die von ihrem Land vertrieben und zum Leben in Reservaten gezwungen werden, erfährt man jedoch in den *Harka*-Büchern mehr. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Empfehlung von Hans Klein. Ich kann das Buch und die gesamte Reihe "Das Blut des Adlers" sowie die Vorgängerreihe "Die Schne der Groen Brin" nur empfehlen!!! Erstklassiger Lesestoff, bei dem einem garantiert nicht langweilig wird, da es so fesselnd geschrieben ist, dass man das Buch gar nicht mehr weglegen möchte. Die Geschichte ist toll und der Kontext ist auch historisch korrekt, die Autorin war ja u.a. Ethnologin.

Kurzbeschreibung Im Buschland bei New City kommt es zu einem nächtlichen Kampf, den Joe King schwerverletzt erlebt. Es folgt ein monatelanger Krankenhausaufenthalt in einer teuren Privatklinik. Nur unter großen Anstrengungen vermag Queenie den Aufenthalt zu finanzieren. Sie gerät in gefährliche Beziehungen zur Halbwelt von New City. Unterdessen sind die Feinde Joe Kings, allen voran Sidney Bighorn, nicht untätig. Sie wollen die Abwesenheit des rebellischen Indianers nutzen und vollendete Tatsachen schaffen, um die alten Verhältnisse wiederherzustellen. Zudem wird Joe King verdächtigt, die Rauschgiftschmugglerin Esmeralda O'Connor ermordet zu haben.

Kurzbeschreibung Im Buschland bei New City kommt es zu einem nächtlichen Kampf, den Joe King schwerverletzt erlebt. Es folgt ein monatelanger Krankenhausaufenthalt in einer teuren Privatklinik. Nur unter großen Anstrengungen vermag Queenie den Aufenthalt zu finanzieren. Sie gerät in gefährliche Beziehungen zur Halbwelt von New City. Unterdessen sind die Feinde Joe Kings, allen voran Sidney Bighorn, nicht untätig. Sie wollen die Abwesenheit des rebellischen Indianers nutzen und vollendete Tatsachen schaffen, um die alten Verhältnisse wiederherzustellen. Zudem wird Joe King verdächtigt, die Rauschgiftschmugglerin Esmeralda O'Connor ermordet zu haben.

Über den Autor und weitere Mitwirkende: Liselotte Welskopf-Henrich (1901-1979) war von 1960 an Professorin für Alte Geschichte an der Berliner Humboldt-Universität. Mit ihren Roman-Zyklen *Die Schne der groen Brin* und *Das Blut des Adlers* fand sie internationale Anerkennung als Indianer-Spezialistin und Schriftstellerin. .